

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2006/2007 - Ausgegeben am 23.07.2007 – 34. Stück

STUDIENANGELEGENHEITEN

47. Festlegung der Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge

47. Festlegung der Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge

Der Senat der Medizinischen Universität Wien hat in seiner Sitzung vom 9.2.2007 gemäß § 25 Abs. 1 Z 13 in Verbindung mit Abs. 11 UG 2002 folgende Kategorien für die Zweckwidmung der Studienbeiträge durch die Studierenden gemäß § 91 Abs. 8 UG 2002 festgelegt:

1) Erweiterung des Lehr- und Lernangebots

- Erweiterung des Bibliotheksbestandes / E – Learning / zusätzliche Lern-Software
- Ersatzleistung für versäumte Praktika (N202) im laufenden Semester
- großes Angebot von gut evaluierten Wahlfächern

2) Erhöhung der Anzahl der Programme der PhD/N090 –Studien, Verstärkte Förderung von Diplomarbeiten und Dissertationen

3) Sommeruniversität September

- *Wahlfächer für alle Studienrichtungen:*
 - erweiternde Vorbereitung auf die Famulatur
 - Einführung von Lehrveranstaltungen, die sinnvollerweise in der Wartezeit besucht werden können
 - Zusätzliche Wahlfächer mit speziellem Focus auf klinische Fähigkeiten
 - Bewerbungcoaching
 - praxisbezogene Vorbereitung auf die postgraduelle Ausbildung
- *N201:*
 - Wissenschaftliches Arbeiten angelehnt an SSM1-3 (50 Plätze)
 - Zusätzlicher Prüfungstermin im Sommer
- *Zahnmedizin:*
 - Aufwachskurs
 - Übungsmöglichkeiten am Phantom, freiwillig unter Aufsicht
- *PhD/N090:*
 - Training: Antragsformulierung um Projekte einzureichen
 - Scientific Writing

Der Vorsitzende des Senats
Arnold Pollak